
Zum Kauffmann-Areal

Verkehrszunahme um 50 Prozent

Von der Stadt Ebersbach wurde ein Gutachten über die Verkehrsentwicklung bis zum Jahr 2015 in Auftrag gegeben. Grundlage dieses Gutachten war eine Wohnbebauung und Läden / Lebensmittelmarkt mit einer gesamten Verkaufsfläche von zirka 1900 Quadratmetern. Berechnet man die Verkehrsbelastung mit den von ImmoInvest geplanten Verkaufsflächen von zirka 3600 Quadratmetern, so nimmt die Verkehrsdichte in der Innenstadt in der Spitzenstunde gegenüber heute um zirka 50 Prozent zu. Es werden dann etwa 2300 Autofahrten in der Spitzenstunde in der Innenstadt unternommen.

Was eine Verkehrszunahme in der Innenstadt von zirka 50 Prozent bedeutet, kann sich jeder selbst ausmalen. Selbst eine Verteilung auf Hauptstraße und Nordtangente hilft hier nur teilweise. Die meisten Fahrzeuge treffen sich dann am Rathauskreisel wieder. Und 50 Prozent mehr Abgase, Feinstaub und CO² belasten die gesamte Innenstadt, egal ob sie in der Hauptstraße oder auf der Nordtangente erzeugt werden.

Deshalb fordert auch das Klimagutachten eindeutig eine Reduzierung des Autoverkehrs in der Innenstadt.

Gerhard Kümmerle

Ebersbach

Erscheinungsdatum: Donnerstag 11.12.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)